

Ausschuss für Klima- und Umweltschutz

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Ausschuss für Klima- und Umweltschutz - öffentlich
Sitzungstermin: Montag, 10.02.2025
Raum: Ratssaal des Rathauses, Sophienstr. 27, 26180 Rastede
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 17:52 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Herr Max Kunze B90/Grüne

ordentliche Mitglieder

Herr Dieter Ahlers CDU

Frau Sylke Heilker CDU

Herr Tim Kammer CDU

Herr Dierk von Essen CDU

Frau Anne Brandt SPD

Frau Silvia Heinemann SPD für Monika Sager-Gertje

Frau Kerstin Icken SPD

Herr Malte Pauels SPD

Herr Christian Meyer-Hullmann FDP

Herr Dirk Bakenhus UWG für Theo Meyer

Verwaltung

Herr Bürgermeister Lars Krause

Herr Michael Hollmeyer

Herr Ralf Kobbe Protokoll

Gäste

Frau Britta Lübbers von der Rasteder Rundschau
sowie ein weiterer Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

ordentliche Mitglieder

Frau Monika Sager-Gertje SPD

Herr Theo Meyer UWG

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 28.10.2024
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Haushalt 2025 - Haushaltssatzung und Haushaltsplan
Vorlage: 2024/101A
- 6 Anfragen und Hinweise
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Kunze eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz um 17:00 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Herr Kunze stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 11 stimmberechtigte Mitglieder.

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 28.10.2024

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz beschließt:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz vom 28.10.2024 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen an den Bürgermeister gestellt.

Tagesordnungspunkt 5

**Haushalt 2025 - Haushaltssatzung und Haushaltsplan
Vorlage: 2024/101A**

Sitzungsverlauf:

Bürgermeister Krause weist eingangs darauf hin, dass aufgrund einer ungeplanten Personalabwesenheit heute Herr Hollmeyer die wesentlichen Inhalte zu den Haushaltsansätzen im Bereich Klima- und Umweltschutz vorstellen wird, jedoch es gegebenenfalls schwierig sein wird, thematisch tiefer gehende Fragen zu beantworten, sodass im Einzelfall die Beantwortung im Nachgang der Sitzung erfolgen muss.

Herr Hollmeyer berichtet anschließend anhand einiger Folien, die der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt sind, über die wesentlichen Inhalte der Produkte „Abwasserbeseitigung“ im Teilhaushalt 6_01 sowie „Klimaschutz“ im Teilhaushalt 3_04 und weist insbesondere darauf hin, dass für das Projekt „Anpassung der Wasserwirtschaft an den Klimawandel im Landkreis Wesermarsch (Aktiv)“ ein Ansatz von 75.000 Euro zusätzlich im Haushaltsplan mit aufgenommen werden soll. Außerdem informiert er über die derzeit laufenden umfangreichen Investitionsmaßnahmen auf der Kläranlage sowie über die besonderen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen im Teilhaushalt 3_04 „Klimaschutz“.

Im weiteren Verlauf der Haushaltsberatung gehen die Mitglieder des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz einzelne Positionen durch. Es werden von Herrn Pauels, Frau Heilker, Herrn Kunze, Herrn Ahlers und Herrn Meyer-Hullmann einige Verständnisfragen zu einzelnen Positionen gestellt und von der Verwaltung geklärt.

Nachfolgend genannte Themenbereiche werden näher erörtert:

Anpassung der Wasserwirtschaft an den Klimawandel im LK Wesermarsch

Auf Nachfrage von Herrn Dierk von Essen, inwieweit die Gemeinde Rastede von dem Projekt profitiert, erläutert Herr Hollmeyer, dass insbesondere der nordöstliche Bereich der Gemeinde Rastede im Projekt Berücksichtigung findet und konkrete Maßnahmen in absehbarer Zeit erarbeitet werden, die zu gegebener Zeit im Fachausschuss vorgestellt werden könnten.

Hinweis: Weitergehende Ausführungen zum Projekt können der Beschlussvorlage 2022/112 entnommen werden.

Bürgermeister Krause ergänzt, dass sich die Beteiligung der Gemeinde Rastede an dem Projekt auch daraus ergibt, dass der überwiegende Teil des anfallenden Regenwassers aus der Gemeinde Rastede in die Wesermarsch entwässert wird.

Produkt 561.000 - Umweltschutzmaßnahmen

Herr Kunze erkundigt sich, was sich konkret hinter dem Produkt 561.000 „Umweltschutzmaßnahmen und Klimaschutz“ verbirgt.

Hinweis: Im Produkt 561.000 sind 6.100 Euro veranschlagt. Der Betrag beinhaltet den Zuschuss an die Wildtierauffangstation, die Zuschüsse für die Dorfreinigungsaktionen und anteilige Kosten für den Aufbau von Krötenschutzzäunen.

Carsharing in Rastede

Herr Pauels bittet um Auskunft hinsichtlich des aktuellen Sachstands zum Carsharing.

Bürgermeister Krause erinnert daran, dass im Rahmen der Beratung im Klima- und Umweltschutzausschuss festgestellt wurde, dass die Finanzierung von Carsharing-Projekten im ländlichen Raum zurzeit sehr schwierig ist. Gleichwohl hat die Verwaltung die Thematik wie seinerzeit angekündigt weiterverfolgt und bei regelmäßigen Gesprächen mit Unternehmensvertretern angebracht. Als Resümee ist in diesem Zusammenhang festzustellen, dass aktuell das Interesse eher gering ausfällt, sodass ein Carsharing-Model für die Gemeinde Rastede derzeit nicht abbildbar ist.

Frau Brandt bemerkt, dass nach ihrer Kenntnis die Verwaltung proaktiv das Thema Carsharing aufgreifen und mit Unternehmen, Vereinen oder anderen Institutionen kommunizieren sollte.

Bürgermeister Krause bemerkt, dass die Verwaltung die Thematik in Gesprächen angeht und gerne bereit ist, entsprechende Hinweise aus den Ratsgremien aufzunehmen.

Frau Brand bittet darum, in nächster Zeit im Klima- und Umweltschutzausschuss einen Bericht zum aktuellen Sachstand vorzulegen.

Stelle Klimaschutzmanagement

Herr Kunze bemerkt, dass die heutige Sitzung deutlich zeigt, welche Probleme auftreten können, wenn der Bereich Klimaschutzmanagement personell nicht besetzt ist und nur kommissarisch geleitet wird. Dessen ungeachtet könnten mit einer Stellenbesetzung deutlich mehr Positionen im Haushalt aufgenommen und Projekte umgesetzt werden.

Bürgermeister Krause erklärt, dass zahlreiche Klimaschutzmaßnahmen wie zum Beispiel die Installation der Photovoltaikanlage im Freibad beziehungsweise energetische Gebäudesanierungen beim jeweiligen Projekt an anderen Stellen im Haushalt auftauchen.

Herr Kunze erkundigt sich nach den eingeplanten Personalkosten für die Stelle „Klimaschutzmanagement“, die gegebenenfalls bei einem absehbaren späteren Einstellungstermin reduziert werden könnten.

Herr Hollmeyer bemerkt, dass eine Anpassung noch im abschließenden Haushaltsplan möglich ist, jedoch insgesamt die Personalkosten im Rahmen der Haushaltskonsolidierung aufgrund ähnlicher Gegebenheiten bereits gekürzt wurden.

Beschlussempfehlung:

Der Klima- und Umweltausschuss stimmt dem Haushaltsplanentwurf 2025 unter Berücksichtigung der Beratungsergebnisse zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	1
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 6

Anfragen und Hinweise

Saatgut zum Anlegen einer Blühwiese

Herr Ahlers überreicht als kleines Geschenk für die Ratsmitglieder sowie die anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung eine Saatgut-Tüte zum Anlegen einer Blühwiese.

Wiedervernässung der Geestrandmoore im Gemeindegebiet

Herr Pauels erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand bezüglich des Beschlusses im vergangenen Herbst (VA-Beschluss vom 12.11.2024) zur Wiedervernässung der Geestrandmoore im Gemeindegebiet, ob und inwieweit es schon gelungen ist, Drittmittel einzuwerben.

Bürgermeister Krause gibt zu verstehen, dass nach seiner Kenntnis aufgrund des kurzen Zeitfensters noch keine konkreten Ergebnisse vorliegen.

Herr Pauels weist darauf hin, dass der Landkreis Emsland für die Renaturierung von Mooren aus dem Förderprogramm „Aktionsprogramm natürlicher Klimaschutz - kommunale Flächen“ des Bundes eine Förderung in Höhe von über 5,35 Mio. Euro erhält. Er bittet die Verwaltung zu prüfen, ob aus diesem Förderprogramm auch Mittel für die Gemeinde Rastede generiert werden können.

Krötenwanderung am Stratjebusch

Herr Kunze weist darauf hin, dass am Stratjebusch demnächst die Krötenwanderung bevorsteht und bittet darum, rechtzeitig entsprechende Schutzmaßnahmen auf den Weg zu bringen.

Herr Meyer-Hullmann bemerkt, dass er aus seinem PV-Projekt in Kleibrok noch unzählige Meter an Krötenschutzzaun zur Verfügung hat, den er gerne bei Bedarf kostenlos abgeben würde.

Tagesordnungspunkt 7

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen an den Bürgermeister gestellt.

Tagesordnungspunkt 8

Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Kunze schließt die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz um 17:52 Uhr.